

Vorschläge für Fürbitten zur Feier der Taufe

Gott, wir bitten für N.N. und N.N., dass immer Menschen bei Ihnen sind, die sie annehmen, wie sie sind;
die sie lieben, denen sie vertrauen können, die für sie da sind und ihnen helfen. Und dass auch sie lieben lernen von ganzem Herzen.

Gott, wir bitten für N.N. und N.N., dass sie lernen, mit ihren eigenen Augen zu sehen und mit ihren Ohren zu hören; dass sie sich ihre eigene Meinung bilden und sich nicht vom Bösen beeinflussen lassen; dass sie für ihre Überzeugungen mutig eintreten und ihren eigenen Weg finden.

Gib uns Ausdauer, für unsere Kinder da zu sein, wann immer sie uns brauchen, und gib uns die innere Gelassenheit, wo sie ihren Freiraum brauchen.

Lass die Paten gute Weggefährten und Freunde unserer Kinder sein.

Herr, wir denken auch an die vielen Kinder, die es soviel schwerer haben: Kinder, die mitten im Elend aufwachsen und fast alles entbehren müssen; Kinder, denen es an Kleidung, Wohnung, Nahrung und Zuwendung fehlt. Bille lass uns unserer Verantwortung hierfür gerecht werden.

Herr, an diesem Tag denken wir auch an unsere verstorbenen Angehörigen. Lass sie in deiner Liebe für immer geborgen sein.

Kinder sind Rätsel von Gott und schwerer als alle zu lösen. Aber der Liebe gelingt es, wenn sie sich selbst überwindet. Gib uns Kraft und Geduld, unsere Kinder in Liebe und Güte zu erziehen.

Die Arbeit läuft dir nicht davon, wenn du einem Kind den Regenbogen zeigst. Aber der Regenbogen wartet nicht, bis du mit der Arbeit fertig bist. Hilf uns, dass wir den Kindern die Zeit und Aufmerksamkeit schenken können, die sie brauchen.

Jedes Kind ist ein Traum, den er Himmel auf die Erde schickt, damit er dort aufwacht und lebendig wird und ein Leben findet, das es niemals vor ihm gab. Lass uns alles tun oder auch lassen, damit diese Kinder in ihrem Leben glücklich werden.

Für die Taufkinder N.N., dass auf ihrem Lebensweg immer Menschen bei ihnen sind, die sie annehmen wie sie sind, die sie lieben und denen sie vertrauen können, und dass auch sie lieben lernen mit ganzem Herzen.

Lieber N.N., du hast noch sehr kleine Hände, die kaum greifen können. Ich wünsche dir, dass du in deinem Leben Menschen kennen lernst, die dir Halt geben.

N.N., du hast sehr kleine Füße, auf denen du noch nicht stehen kannst. Ich wünsche dir, dass du in deinem Leben gut auf der Erde stehst, dass du zwar träumen kannst, aber auch gut verwurzelt bist.

N.N., du hast einen kleinen Mund, mit dem du noch nicht sprechen kannst, maximal schreien und bald auch lachen. Ich wünsche dir, dass du in deinem Leben viele gute Worte für andere Menschen findest, denn Worte können aufbauen, aber auch verletzen.

Herr, unser Gott, du hast N.N. seine kleinen Hände gegeben. Wir wollen sie mit guten Dingen füllen. Dinge zum Spielen, zum Begreifen, zum Bearbeiten.

Dabei hilf uns, Herr!

Du hast N.N. seine kleinen Füße gegeben. Wir wollen mit ihm gute Wege gehen. Wege der Versöhnung, Wege zu Freunden, zum Frieden.

Dabei hilf uns, Herr!

Du hast N.N. seine großen Augen gegeben. Wir wollen alles tun, damit er Gutes zu sehen bekommt, Anlass zum Lachen, zur Freude, zum Nachdenken.

Dabei hilf uns, Herr!

Du hast N.N. seinen Mund gegeben. Wir wollen uns bemühen, dass er das Gute des Brotes, das Schöne der Worte, das Heitere der Liebe schmecke.

Dabei hilf uns, Herr!

Du hast N.N. den Verstand gegeben. Wir wollen uns anstrengen, ihn auszubilden, Schönheit zu erkennen, Recht zu gewähren und Neues zu entwerfen.

Dabei hilf uns, Herr!

Guter Gott, du hast uns dieses Kind anvertraut, und wir – Eltern und Paten – übernehmen gerne diese Verantwortung. Aber es gibt so vieles, was wir ihm wünschen und auf seinen Lebensweg mitgeben wollen, was wir nicht beeinflussen können. So bitten wir dich:

Dass immer Menschen bei ihm / ihr sind, die ihn / sie annehmen wie er / sie ist, die ihn / sie lieben, denen er / sie vertrauen kann, die für ihn / sie da sind und ihm / ihr helfen, dass auch er / sie lieben lernt mit seinem / ihrem ganzen Herzen.

Dass er / sie seine / ihre Ziele erreicht und ihm / ihr und denen, die er / sie liebt kein Unglück widerfahren möge, dass er / sie aber auch dann nie Mut und Zuversicht verliert, wenn sich seine / ihre Wünsche und Hoffnungen nicht erfüllen.

Dass er / sie lernt, mit seinen / ihren Augen zu sehen und mit seinen / ihren eigenen Ohren zu hören, dass er / sie sich seine / ihre eigene Meinung bildet und sich nicht vom Bösen beeinflussen lässt, dass er / sie für seine / ihre Überzeugungen mutig eintritt und seinen / ihren eigenen Weg findet.

Herr wir bitten dich für N.N., lass ihr / sie offene Menschen in der Gemeinde finden, die ihr / sie auf seinem / ihrem Weg zu Dir begleiten.

Wir wollen Gott bitten, dass N.N. in ihren Familien immer eine Heimat haben, in der sie sich geborgen und verstanden wissen.

Zwischen den einzelnen Bitten immer folgender Liedruf:

"Das wünsch ich sehr, dass immer einer bei dir wär, der lacht und spricht: Fürchte dich nicht!"

Wir wollen Gott bitten, dass die Eltern und Großeltern, Paten, Freunde und Verwandte durch den Kontakt mit N.N. viel Freude erfahren und ihnen das Verständnis entgegenbringen, dass sie brauchen.

"Das wünsch ich sehr..."

Wir wollen Gott bitten, dass diese Kinder stets gute Freunde finden, die ihnen echte Hilfe und Halt auf ihrem Lebensweg geben.

"Das wünsch ich sehr..."

Wir wollen Gott bitten, dass N.N. in ihrem Leben gesund bleiben und glücklich werden. Herr, sei ihr ständiger Begleiter auf ihrem Lebensweg.

"Das wünsch ich sehr..."

Herr, segne *N.* und hilf uns, ihm/ihr zu helfen, dass er/sie sehen lernt mit seinen eigenen Augen, das Gesicht seiner Mutter und die Farben der Blumen und den Schnee auf den Bergen und das Land der Verheißung.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Herr, segne *N.* und hilf uns, ihm zu helfen, dass es hören lernt mit seinen eigenen Ohren, auf den Klang seines Namens, auf die Wahrheit der Weisen, auf die Sprache der Liebe und das Wort der Verheißung.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Herr, segne *N.* und Hilf uns, ihm/ihr zu helfen, dass er/sie greifen lernt mit seinen eigenen Händen, nach der Hand seiner Freunde, nach Maschinen und Plänen, nach dem Brot und den Trauben und dem Land der Verheißung.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Herr, segne *N.* und hilf uns, ihm/ihr zu helfen, dass er/sie reden lernt mit seinen/ihren eigenen Lippen, von den Freuden und Sorgen, von den Farben der Menschen von den Wundern des Lebens und dem Wort der Verheißung.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Herr, segne *N.* und hilf uns, ihm/ihr zu helfen, dass er/sie gehen lernt mit seinen eigenen Füßen, auf den Straßen der Erde, auf den mühsamen Treppen, auf den Wegen des Friedens in das Land der Verheißung.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Herr, segne dieses *N.* und hilf uns, ihm/ihr zu helfen, dass er/sie lieben lernt mit seinem/ihrer ganzen Herzen.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Lass unsere(n) *N.* gesund und fröhlich heranwachsen!

Wir bitten dich, erhöre uns.

Lass Sie Ihren / Ihn Seinen Weg zu Dir suchen und finden uns Ihr / Ihm mit gutem Beispiel vorangehen!

Wir bitten dich, erhöre uns.

Lass *N.* durch uns genügend Liebe erfahren, um sie an andere Weiterschenken zu können!

Wir bitten dich, erhöre uns.

Lass Sie / Ihn deine Nähe und Liebe spüren und gib, dass wir Christen mehr und mehr eins werden!

Wir bitten dich, erhöre uns.

Guter Gott, wir bitten Dich, dass *N.N.* in Deiner Kirche gute Christen werden.
Wir bitten dich, erhöre uns.

Für die Eltern und Paten, dass sie *N.N.* mit gutem Beispiel im täglichen Gebet vorangehen.

Wir bitten dich, erhöre uns.

Guter Gott, lass *N.N.* groß, stark und liebevoll werden in unserer oft hartherzigen Zeit.
Wir bitten dich, erhöre uns.

Bewahre *N.N.* vor verkehrten Einflüssen. Lass sie erkennen und erfahren, dass Du niemals Deine rettende Hand zurückziehst.
Wir bitten dich, erhöre uns.

Wir bitten dich, o Gott, um Leben, damit wir sehen können, wie unsere Kinder heranwachsen.
Antwortgesang: „Geh mit uns auf unserem Weg“

Wir bitten dich, o Gott, um Geduld, damit wir sie lehren können, ohne sie zu bevormunden.
Antwortgesang: „Geh mit uns auf unserem Weg“

Wir bitten dich, o Gott, um Weisheit, damit unsere Taten sie nicht mit Vorurteilen belasten.
Antwortgesang: „Geh mit uns auf unserem Weg“

Wir bitten dich, o Gott, um Liebe, damit wir sie zu ihrem Ziel führen können.
Antwortgesang: „Geh mit uns auf unserem Weg“

Wir bitten dich, o Gott, um Segen, damit alle Wege, die sie gehen, ihnen zum Heil werden.
Antwortgesang: „Geh mit uns auf unserem Weg“

Guter Gott, wir bitten dich für *N.N.*
Öffne ihnen die Augen,
damit sie die Schönheit deiner Schöpfung sehen.
Öffne ihnen die Ohren,
damit sie deine Worte hören.
Öffne ihnen den Mund,
damit sie dein Lob verkünden
und so die Frohe Botschaft weitersagen können.
Öffne ihr Herz für die Bedürfnisse ihrer Mitmenschen.

Hilf ihnen ganz Mensch zu sein,
zu weinen und zu lachen,
zu geben und zu nehmen,
und schenke ihnen und uns das Leben in Fülle,
das du für uns alle zgedacht hast.

Wir bitten dich auch für die Eltern und Paten.
Hilf ihnen, das Leben ihrer Kinder liebevoll zu begleiten,
damit sie zuversichtlich ihren eigenen Lebensweg gehen können.
Stärke sie ihren Glauben so vorzuleben,
dass er dem Leben der Kinder Freude und Sinn gibt.

Lass uns alle zusammen eine lebendige Gemeinschaft des Glaubens sein,
damit auch durch uns etwas von deinem befreienden Geist
und deiner umfassenden Liebe spürbar wird. – Amen.

Guter Gott, wie bitten dich für *N.N.*: begleite ihn auf seinem Lebensweg und schenke ihm
immer wieder Begegnungen mit Menschen, die sein Leben bereichern, spannend und
interessant machen.

Guter Gott, oft erfahren wir als Eltern, wie viel mehr es zum Glück unserer Kinder braucht,
als unsere Sorge. Sei bei unseren Kindern und lass sie in ihrem Leben immer wieder Glück
und Zufriedenheit erfahren.

Herr, beschütze unsere Kinder und lass sie gesund bleiben.

Gib uns die Ausdauer, für unsere Kinder da zu sein, wann immer sie uns brauchen und gib
uns die innere Gelassenheit, wo sie ihren Freiraum brauchen.

Lass die Paten gute Weggefährten und Freunde unseres Kindes sein.

Herr, hilf, dass unsere Kinder von der Gemeinde aufgenommen werden, so dass sie sich stets
geborgen fühlen.

Lass uns von unseren Kindern lernen. Ihre Offenheit und ihre Freude sollen uns anstecken.

Herr, wir denken auch an die vielen Kinder, die es so viel schwerer haben: Kinder die mitten
im Krieg aufwachsen und fast alles entbehren müssen. Kinder, denen es an Kleidung,
Wohnung, Nahrung und Zuwendung fehlt. Bitte lass uns unserer Verantwortung hierfür
gerecht werden.

Herr, an diesem Tag denken wir auch an unsere verstorbenen Angehörigen. Lass sie in deiner
Liebe für immer geborgen bleiben.

I: Eltern hat man, denn Eltern braucht man. Eltern braucht ein jedes Kind.

II: Das Vertrauen, das Eltern geben, trägt durch ein ganzes Leben.

I: Eltern hast du! Wir danken mit dir dafür.

I: Freunde muss man finden, denn Freunde braucht man. Freunde braucht ein jedes Kind.

II: Freunde um zu teilen, das Hab und Gut, die Freude und die Traurigkeit.

I: Freunde wirst du finden. Wir suchen mit dir danach.

I: Engel bekommt man geschenkt, denn Engel braucht man. Engel braucht ein jedes Kind.

II: Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.

I: Engel bekommst du geschenkt. Wir bitten mit dir darum.

II: Wenn die Eltern man versagen, wenn die Freunde mal enttäuschen, wenn die Engel mal verborgen bleiben, so lass dich davon nicht abhalten, zu danken, zu suchen, zu bitte; denn Eltern hast du, Freunde wirst du finden. Engel bekommst du geschenkt.

(Text: Frank Maibaum, nach dem alten Spruch „Eltern hat man, Freunde muss man finden, Engel bekommt man geschenkt.“)

Wir bitten Dich Gott, dass N.N. auf seinem Lebensweg Menschen um sich hat, die seine Besonderheiten erkennen, ihm zuhören und mit ihm lachen.

Wir bitten Dich Gott, hilf uns Eltern und Paten N.N. auch auf seinem Weg zu Dir zu unterstützen und zu begleiten.

Wir bitten Dich Gott, schenke N.N. und den Familien N. und N. und allen künftigen Familienmitgliedern Gesundheit und Zufriedenheit.

Wir bitten Dich Gott, schenke allen Verstorbenen Frieden und allen Eltern, die ein Kind verloren haben, Kraft.

Herr, lass uns in der Stille noch vor Dich bringen, was uns sonst noch an diesem besonderen Tag bewegt.

Gott, wir bitten dich für N., dass er niemals sagen muss, keiner ist da, der mich versteht. Dass er viel Liebe durch die Menschen an seiner Seite empfängt; dass Menschen da sind, die ihm zuhören können.

Gott, wir bitten für unseren Sohn N., dass er lernt mit seinen eigenen Augen zu sehen und mit seinen eigenen Ohren zu hören; dass er sich seine eigenen Meinung bildet und sich nicht vom Bösen beeinflussen lässt; dass er für seine Überzeugung mutig eintritt und seinen eigenen Weg findet.

Gott, wir bitten für N., dass er seine Ziele erreichen möge, dass er aber auch dann nie den Mut und die Zuversicht verliert, wenn sich seine Wünsche und Hoffnungen nicht erfüllen.

Wir bitten für N., dass er Menschen zuhören kann, die sich ihm mitteilen möchten, dass er Worte findet, die nicht verletzen; dass er lernt, seine Hände zu öffnen für die, die es ehrlich mit ihm meinen und dass er selbst offenen Händen und Herzen begegnet.

Wir bitten für N. nach einem Spruch Salomos: Mein Kind, gehorche der Zucht deines Vaters und verlass nicht das Gebot deiner Mutter. Mein Kind, wenn dich die bösen Buben locken, so folgt nicht!

Gott, wir bitten für N., dass immer Menschen bei ihm sind, die ihn annehmen wie er ist, die ihn lieben, denen er vertrauen kann; die für ihn da sind und ihm helfen – und dass auch er lieben lernt mit seinem ganzen Herzen.

Alle lieben Engelein sollen immer bei dir sein, damit Böses von dir flieht und dir niemals Leid geschieht.

Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht, denn Gott ist mir dir und niemand soll sich unterstehen dir zu schaden.

Wir bitten dich, Gott, dass N. Eltern ihm die nötigen Grenzen aufzeigen und ihm genug Freiheit ermöglichen.

Guter Gott, lass N. fröhlich und gesund aufwachsen. Steh du ihm auch bei, wenn er traurig oder krank ist.

Guter Gott, begleite ihn auf seinem Lebensweg und schenke ihm immer wieder Begegnungen mit Menschen, die sein Leben bereichern, spannend und interessant machen.

Guter Gott, gib uns die Ausdauer, für unsere Kinder da zu sein, wann immer sie uns brauchen, und gib uns die innere Gelassenheit, wo sie ihren Freiraum brauchen.

Guter Gott, wir denken auch an die vielen Kinder, die es so viel schwerer haben:
Kinder, die mitten im Krieg aufwachsen und fast alles entbehren müssen,
Kinder, denen es an Kleidung, Wohnung, Nahrung und Zuwendung fehlt.
Beschütze sie und lass uns unserer Verantwortung für sie gerecht werden.

Guter Gott, an diesem Tag denken wir auch an unsere verstorbenen Angehörigen. Wir hätten diesen Tag so gerne mit ihnen gefeiert. Lass sie in deiner Liebe für immer geborgen sein.

Guter Gott, wir bitten für N., dass sie ihren Glauben findet, der sie trägt und hält, dass sie Liebe erfährt, die ehrlich und mächtig sein wird, ohne sie zu erdrücken, und alles mit der Hoffnung verbunden, dass sie sich dadurch frei entwickeln und entfalten kann.

Guter Gott, gib den Eltern und Paten Kraft und Ausdauer, N. im Glauben zu stärken, in Liebe zu erziehen und immer da zu sein, wenn N. sie braucht. Gib ihnen das Vertrauen loszulassen, damit N. ihren Weg finden kann.

Guter Gott, wir bitten für uns alle, dass wir uns durch unsere Taufe immer als Christen bewähren.

Guter Gott, in Gedanken sind wir heute auch bei den Verstorbenen der Familie von N. Lass uns ihnen für N. durch Erzählungen immer ein Andenken bewahren.

Gott, wie bitten dich für N.:

...stärke seine Hände und alles, was sie tun. Sie mögen zart und behutsam sein im Helfen, Trösten und Segnen.

...erhelle seine Augen, damit sie das Schöne in der Welt sehen und Menschen sich freuen, wenn sie von ihm angeschaut werden.

...öffne seine Ohren, damit sie hellhörig sind, wenn jemand um Hilfe ruft; damit er ein offenes Ohr für andere hat und aufmerksam in sich selbst hineinhorchen kann.

...besänftige seinen Mund, damit er freundliche Worte sagt, wem immer er begegnet, aber auch schweigen kann bei einem Geheimnis.

...wecke seine Nase, damit er den Duft der Blumen, des Brotes und geliebter Menschen riecht und sich daran erfreuen kann.

...schütze sein Herz, damit es stark bleibt, auch wenn andere ihn verletzen, und damit es vor Freude springt, wenn er mit anderen lacht.

Darum bitten wir dich, Gott, heute und alle Tage. Amen

Wir wünschen N., dass er Menschen hat, die ihn auf seinem Weg in eine Zukunft begleiten, in der Leben glücken kann.

Gib seinen Eltern die Kraft, ihm ein Zuhause, Geborgenheit und viel Liebe und Geduld zu schenken.

Wir bitten dich für alle Kinder dieser Welt, dass sie in eine friedvolle Zeit hineinwachsen, weniger Not leiden müssen und dass es Menschen gibt, die sich ihrer annehmen.

Hilf allen Familien, dass ihre Liebe bleib durch alle die Jahre ihres Lebens, dass sie füreinander da sind in Stunden der Freude und auch in denen des Leides.

Wir bitten den Herrn für Jonas, dass er allezeit in seiner Liebe bleibt.

Herr, wir bitten dich, dass Jonas ein gesundes und glückliches Leben zuteil wird.

Wir beten für die Kinder dieser Welt, die krank oder alleine sind, damit sie wieder ein Zuhause finden.

Wir beten für die Eltern und Paten, dass sie N. den Glauben vorleben.

Herr, wir bitten dich: Lass die Getauften ihre Lieben und ihren Lauben in die Welt hinausbringen.

Gott, wir bitten für N., dass immer Menschen bei ihm sind, die ihn annehmen wie er ist, die ihn lieben, denen er vertrauen kann, die für ihn da sind und ihm helfen; und dass auch er lieben lernt mit seinem ganzen Herzen.

Gott, wir bitten für N., dass er lernt, mit seinen Augen zu sehen und mit seinen eigenen Ohren zu hören, dass er sich seine eigene Meinung bildet und sich nicht vom Bösen beeinflussen lässt, dass er für seine Überzeugungen mutig eintritt und seinen eigenen Weg findet.

Gib uns die Ausdauer, für unsere Kinder da zu sein, wann immer sie uns brauchen und gib uns die innere Gelassenheit, wo sie ihren Freiraum brauchen.

Lass die Paten gute Weggefährten und Freunde unseres Täuflings sein.

Herr, wir denken auch an die vielen Kinder, die es so viel schwerer haben: Kinder, die mitten im Krieg aufwachsen und fast alles entbehren müssen. Kinder, denen es an Kleidung, Wohnung, Nahrung und Zuwendung fehlt. Bitte lass uns unserer Verantwortung hierfür gerecht werden.

Herr, an diesem Tag denken wir auch an unsere verstorbenen Angehörigen. Lass sie in deiner Liebe für immer geborgen sein.

Gott, du hast N. die kleinen Hände gegeben. Wir wollen sie mit guten Dingen füllen. Dingen zum Spielen, zum Begreifen, zum Bearbeiten.

Dazu hilf uns, Herr.

Du hast N. die kleinen Füße gegeben. Wir wollen mit ihr gute Wege gehen. Wege der Versöhnung, Wege zu Freunden, zum Frieden.

Dazu hilf uns, Herr.

Du hast N. die großen Augen gegeben. Wir wollen alles tun, damit sie Gutes zu sehen bekommt, Anlass zum Lachen, zur Freude, zum Nachdenken.

Dazu hilf uns, Herr.

Du hast N. den schönen Mund gegeben. Wir wollen uns bemühen, dass er schmecke das Gute des Brotes, das Schöne der Worte, das heitere der Liebe.

Dazu hilf uns, Herr.

Du hast N. den Verstand gegeben. Wir wollen uns anstrengen, ihn auszubilden, Schönheit zu erkenne, Recht zu gewähren und Neues zu entwerfen.

Dazu hilf uns, Herr.

Lieber N., du hast noch sehr kleine Hände, die kaum greifen können. Ich wünsche dir, dass du in deinem Leben Menschen kennen lernst, die dir Halt geben.

N., du hast sehr kleine Füße, auf denen du noch nicht stehen kannst. Ich wünsche dir, dass du in deinem Leben gut auf der Erde stehst, dass du zwar träumen kannst, aber auch gut verwurzelt bist.

N. du hast einen kleinen Mund, mit dem du noch nicht sprechen kannst, höchstens schreien und bald auch lachen. Ich wünsche dir, dass du in deinem Leben viele gute Worte für andere Menschen findest, denn Worte können aufbauen, aber auch verletzen.

Wir bitten dich, Herr, um Leben, damit wir sehen können, wie N. heranwächst.

Wir bitten dich, Herr, um Geduld, damit wir sie lehren können, ohne sie zu bevormunden.

Wir bitten dich, Herr, um Weisheit, damit unsere Taten sie nicht mit Vorurteilen belasten.

Wir bitten dich, Herr, um Liebe, damit wir N. zu ihrem Ziel führen können.

Wir bitten dich, Herr, um Segen, damit wir zu dem Weg, den sie einschlagen wird, ja sagen können.

Kinder sind Rätsel von Gott und schwerer als alle zu lösen. Aber der Liebe gelingt es, wenn sie sich selbst überwindet. Gib uns Kraft und Geduld, unsere Kinder in Liebe und Güte zu erziehen.

Die Arbeit läuft dir nicht davon, wenn du einem Kind den Regenbogen zeigst. Aber der Regenbogen wartet nicht, bis du mit der Arbeit fertig bist. Hilf uns, dass wir den Kinder die Zeit und Aufmerksamkeit schenken können, die sie brauchen.

Jedes Kind ist ein Traum, den der Himmel auf die Erde schickt, damit er dort aufwacht und lebendig wird und ein Leben findet, das es niemals vor ihm gab. Lass uns alles tun oder auch lassen, damit diese Kinder in ihrem Leben glücklich werden.

Für die Taufkinder N., N. und N., dass auf ihrem Lebensweg immer Menschen bei ihnen sind, die sie annehmen wie sie sind, die sie lieben und denen sie vertrauen können und dass auch sie lieben lernen mit ganzem Herzen.